

Stadt Mühlheim am Main, Freitag, 17. August 2018

In der Sommerpause entstand zweites großes Wandbild in der Stadtbücherei

Der überregional sehr bekannte und geschätzte Mühlheimer Künstler Klaus Puth hat in der Mühlheimer Stadtbücherei bereits im letzten Jahr ein über 50m² großes Wandbild im Kinder- und Jugendbuchbereich erschaffen, das bekannte Märchenfiguren und Figuren aus der klassischen und modernen Kinderliteratur eingerahmt von Mühlheimer Sehenswürdigkeiten zeigt. Nun wurde in diesem Jahr der Eingangsbereich mit einem weiteren Kunstwerk aufgewertet. Klaus Puth gelang es einmal mehr bei subtropischen Temperaturen auf einer schlichten weißen Wand Kunst zu erschaffen, die nicht nur auf den ersten Blick für ein Schmunzeln sorgt, sondern auf der es mit ein wenig Geduld viele Details zu entdecken gibt.

Klaus Puth zur Entstehung des Bildes: „Es galt beim zweiten Wandbild einen Bezug zum Erwachsenenbereich der Stadtbücherei herzustellen. Es lag entsprechend nah, dass wir Schriftstellerinnen und Schriftsteller aus unterschiedlichen Epochen darstellen wollen, die die Literatur teilweise entscheidend geprägt haben. Im direkten Umfeld oder in den Händen der Autorinnen und Autoren finden sich jeweils Bezüge zu ihren bekanntesten Werken, die der aufmerksame Betrachter entdecken kann und so als Nebeneffekt hoffentlich auch ein Interesse an diesen Werken geweckt wird. Trotz der teilweise sehr hohen Temperaturen hat es mir wieder sehr viel Spaß gemacht in meiner Heimatstadt tätig sein zu dürfen und hier ein Werk zu erstellen, das den Besucherinnen und Besuchern hoffentlich viel Spaß machen wird.“

Die Besucherinnen und Besucher der Stadtbücherei werden nun auf einem mehr als 8 Meter breiten Wandbild von 9 in Karikaturform gestalteten Meisterinnen und Meistern der internationalen Literatur empfangen. Von Günter Grass mit seiner Blechtrommel über J.K. Rowling als Hexe verkleidet mit Harry Potters Zauberstab, sollen nur 2 genannt werden, um den Interessierten nicht die Vorfriede auf das eigene Entdecken der Schriftstellerinnen und Schriftsteller zu nehmen.

Die Möglichkeit hierfür bietet sich nicht nur zu den normalen Ausleihzeiten (Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr; Mittwoch: 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr; Donnerstag: 14.00 bis 19.00 Uhr; Samstag: 10.00 bis 13.00 Uhr), sondern auch am Tag der offenen Tür am Samstag, dem 8. September ab 15.00 Uhr. Hier wird auch der Künstler anwesend sein und Fragen zu seinem Wandbild gerne beantworten.

Bürgermeister Daniel Tybussek fügt an: „Das erneut herausragend gelungene zweite Wandbild in unserer Stadtbücherei ist eine gute Gelegenheit Kunst im öffentlichen Raum nicht nur leicht zugänglich zu machen, sondern auf diesem Weg viele Bürgerinnen und Bürger auch dafür zu begeistern. Ich möchte mich an dieser Stelle für die hervorragende geleistete Arbeit von Klaus Puth bedanken und hoffe, dass wir die sehr gute Zusammenarbeit noch an anderen Stellen in unserer Stadt fortführen können.“

Der zuständige Fachbereichsleiter Sport und Kultur Klaus Schäfer: „Ich freue mich, dass wir mit Klaus Puth einen der prägendsten Künstler unserer Region für die Gestaltung eines weiteren Wandbildes gewinnen konnten. Die Resonanz auf das Wandbild im Kinder- und Jugendbereich war selbst überregional bereits ausnahmslos so positiv, dass es nahe lag, die Stadtbücherei in diesem Stil weiter zu prägen und so für ein Alleinstellungsmerkmal zu sorgen, dass im weiten Umkreis seinesgleichen sucht.“